



Ästhetische Photodynamische Therapie (PDT)

Sanfte Hautverjüngung bei Couperose, Elastose, Lentigines & unruhigem Hautbild

Die ästhetische Photodynamische Therapie (PDT) ist ein modernes, schonendes Verfahren zur **Verbesserung von Hautstruktur, Hautbild und Lichtschäden**. Sie wird erfolgreich eingesetzt bei:

- **Couperose / Rötungen**
- **Elastose** (lichtgeschädigte, erschlaffte Haut)
- **Lentigines** (Alters- und Sonnenflecken)
- **Unruhigem, grobporigem Hautbild**
- **Feinen Fältchen und Zeichen der Hautalterung**

Wie funktioniert die PDT?

Auf die Haut wird ein lichtsensibilisierender Wirkstoff aufgetragen. Dieser reichert sich bevorzugt in geschädigten oder veränderten Hautzellen an. Anschließend wird die Haut mit speziellem Licht bestrahlt. Dadurch werden **unerwünschte Zellen gezielt abgebaut** und gleichzeitig **Regenerationsprozesse der Haut** (z. B. Kollagenneubildung) angeregt.

Was sind die Vorteile?

- Sichtbare **Verbesserung von Hautbild und Teint**
- **Reduktion von Rötungen und Pigmentflecken**
- **Glattere, frischere Hautstruktur**
- Schonendes, nicht-operatives Verfahren
- Ambulant durchführbar

Was ist nach der Behandlung zu beachten?

Nach der PDT kann die Haut vorübergehend **gerötet, empfindlich oder leicht schuppig** sein. Für einige Tage ist **konsequenter Sonnenschutz** sehr wichtig. Die Regeneration erfolgt in der Regel innerhalb weniger Tage.

Wie viele Behandlungen sind nötig?

Je nach Hautbefund werden **1–3 Sitzungen** empfohlen, um ein optimales Ergebnis zu erzielen.